

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 65 (2003)

Heft: 3

Rubrik: LT Aktuell ; Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

10 Jahre MR Zürcher Oberland

Auf Urs Wernli folgt Martin Suter

Der Maschinenring Zürcher Oberland (MRZO) feierte an seiner Jahresversammlung sein zehnjähriges Bestehen. Martin Suter löst Urs Wernli als Geschäftsführer ab, und der Zürcher Maschinenberater Konrad Merk wird neues Vorstandsmitglied.

Der Maschinenring, welcher sich vom Zürcher Oberland bis zum Zürichsee sowie an die Grenzen des Unterlandes und Weinlandes erstreckt, blickt heute auf eine kleine Erfolgsgeschichte zurück.

Vor 10 Jahren wurde der Maschinenring Zürcher Oberland mit grossem Engagement gegründet. Am Anfang gehörten ihm 83 Mitglieder an. In der Zwischenzeit sei der MR auf 323 Mitglieder angewachsen, die zusammen einen Umsatz von 2,33 Mio. Franken erwirtschafteten, zog Präsident Ueli Reichling, Illnau, die Bilanz der MR-Erfolgsgeschichte.

Aus dem Rechnungsabschluss 2002, zum letzten Mal von Urs Wernli vorgelegt, geht hervor, dass beim Umsatz von 2,33 Mio. Franken ein Rekordergebnis erzielt worden ist.

Ueli Reichling würdigte das Wirken von Urs Wernli, der seit Längerem zurückzutreten wünschte. In der Zwischenzeit hat der Vorstand in der Person von Martin Suter, Rüti, einen Nachfolger gefunden, der für den MR einen 40%-Teilzeitjob ausübt. Die Suche sei nicht einfach gewesen, betonte Reichling vor den Mitgliedern.

An Stelle des langjährigen Vorstandsmitgliedes Hanspeter Frey, Nürensdorf, wurde Konrad Merk von der Fachstelle Landtechnik am Strickhof Lindau gewählt.

Der neue Geschäftsführer will den Mitgliedern im Rahmen einer Viehvermittlung eine neue Dienstleistung anbieten, sofern das Interesse bei den Mitgliedern vorhan-

den ist. Damit will man dafür sorgen, dass Nutztiere direkt unter den Mitgliedern ohne Zwischenhandel vermittelt werden können.

Das Gute besser machen

Grundsätzlich können Organisationen alt werden, indem sie sich institutionalisieren oder sich ständig erneuern, wofür der MR Zürcher Oberland ein gutes Beispiel sei, sagte der Unternehmensberater Claude Curchod, Wetzikon. Um weiterhin erfolgreich zu sein, solle man sich der Pionierrolle der Begründer des MR erinnern, aber auch «alte Zöpfe» abtrennen und neue aktuelle Aufgaben und Tätigkeiten aufnehmen.

Roland Müller

**Schweizer
Landtechnik**

Herausgeber
Schweizerischer Verband
für Landtechnik (SVLT),
Jürg Fischer, Direktor

Redaktion
Ueli Zweifel

**Mitglieder- und Abodienste,
Mutationen**

Für alle drei Dienste:
Postfach, 5223 Riniken
Telefon 056 441 20 22
Telefax 056 441 67 31
Internet: www.agrartechnik.ch
E-Mail: red@agrartechnik.ch

Inserate
Büchler Grafino AG
AGRAR-FACHMEDIEN
Dammweg 9, Postfach
CH-3001 Bern
Telefon 031 330 30 18
Telefax 031 330 30 57
E-Mail: inserat@agripub.ch

Anzeigenleitung
Markus Jordi

Anzeigenverkauf
Erich Brügger
Telefon 034 495 58 68
E-Mail: mbv@freesurf.ch

Daniel Sempach
Telefon 031 330 31 96
E-Mail: daniel.sempach@agripub.ch

Anzeigentarif
Es gilt Tarif 2003
Kombinationsrabatt: 25%
bei gleichzeitigem Erscheinen
in «Technique Agricole»

Druck und Spedition
Benteli Hallwag Druck AG
Seftigenstrasse 310
CH-3084 Wabern-Bern

Produktionskoordination
Kurt Hadorn

Erscheinungsweise
11-mal jährlich

Abonnementspreise
Inland: jährlich CHF 65.–
(inkl. 2,3% MwSt.)
SVLT-Mitglieder gratis.
Ausland: CHF 85.–, € 55.–

**Nr. 4 erscheint
am 15. April 2003**

Anzeigenschluss:
26. März 2003

Berufsbekleidung Bestellformular

Kinder-Kombi blau-rot kombiniert	Alter Grösse	2 92	3 98	4 104	6 116	8 128	10 140	12 152	14 164
CHF 38.– bis 48.–, 100% Baumwolle	Anzahl								
Kinder-Latzhose blau-rot kombiniert	Alter Grösse	2 92	3 98	4 104	6 116	8 128	10 140		
CHF 38.– bis 48.–, 100% Baumwolle	Anzahl								
Kombi, rot	Grösse	44	46	48	50	52	54	56	58
CHF 78.–, 75% Baumwolle 25% Polyester	Anzahl								
Latzhose, rot	Grösse	44	46	48	50	52	54	56	58
CHF 58.–, 75% Baumwolle 25% Polyester	Anzahl								
T-Shirt, grau meliert	Grösse	S		M		L		XL	
CHF 18.–, 100% Baumwolle	Anzahl								
SVLT-Armbanduhr	CHF 55.–	Anzahl							

Unsere Preise verstehen sich ohne Versandkosten. Zahlung 30 Tage netto.

Name

Adresse

Einsenden an SVLT, Postfach, 5223 Riniken, Fax 056 441 67 31

Das Bestellformular steht auch im Internet unter www.agrartechnik.ch



Vorschau zur landwirtschaftlichen Fachreise Sommer 2003 des SVLT

Augenschein im Osten Kanadas

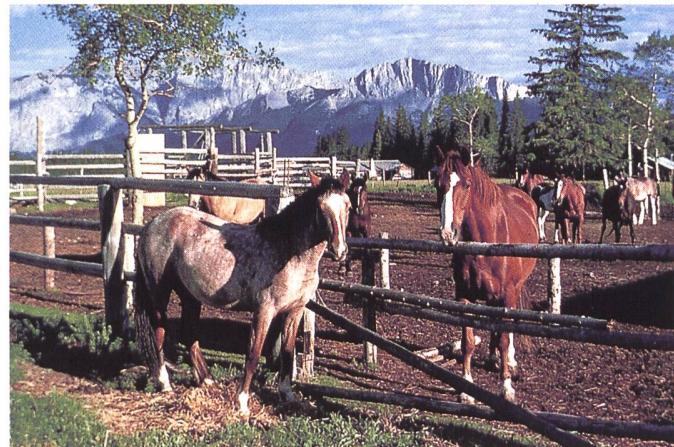
Die landwirtschaftliche Fachreise im Sommer führt in diesem Jahr nach Kanada, wo viele auswanderungswillige Schweizer Familien eine neue Heimat gefunden haben. Wie leben sie heute, wo liegen die Erfolge, mit welchen Schwierigkeiten kämpfen sie, würden sie diesen Schritt nochmals tun?

Kanada ist mit 9,9 Mio. km² flächenmässig zwar das grösste Land auf der Welt, mit 29 Mio. Einwohnerinnen und Einwohnern aber nur dünn besiedelt. Topografie und Klimazonen prägen die landschaftliche Vielfalt des Landes.

Die Fachreise im Osten Kanadas beginnt in Toronto und beinhaltet die Besuche der grossen Städte Ottawa, Quebec City und Montreal sowie Kingston. Ein Abstecher zu den Niagara Falls am St.-Lorenz-Strom darf selbstverständlich auch nicht fehlen.

Entlang der Reiseroute ergeben sich viele Gelegenheiten, mit ausgewanderten Schweizerinnen und Schweizern über die mannigfaltigen Aspekte der Landwirtschaft und des Lebens in Kanada zu sprechen.

In den Provinzen Ontario und Quebec sind die Böden sehr fruchtbar. Die einheimische Landmaschinenindustrie stellt für deren Bewirtschaftung eine breite Palette von einfachen Maschinen bis zur absoluten Spitzentechnologie zur Verfügung. Letztere wird auf den



verschiedenen Farmbesuchen auch den Profi-Landtechniker sehr beeindrucken, und nebst allen Fachbesuchen bleibt viel Zeit zum Entspannen.

Fachbesichtigungen (nur eine Auswahl)

In Guelph besucht man die Betriebe der Familien Poschung und Dupasquier aus Vallorbe bzw. Freiburg. Trotz hervorragender Viehzucht hatten Christian und Trudy Poschung ihren Betrieb kürzlich auf Pferdezucht umgestellt. In Moorefield begegnet die Reisegruppe der Familie Signer, die ursprünglich von Gais AR stammt und vor 20 Jahren ausgewandert ist. Weitere Besuche schliessen sich an auf den Betrieben von Familie Roth aus Lutzenberg SG, ausge-

wandert 1999, und von Joe Matzenauer aus Niederwil/Gossau, ausgewandert 1980. Er ist im Besitz einer hervorragenden Holstein-Friesian Herde.

In Wingham besichtigt man einen holländischen Milchviehbetrieb, wo ca. 500 Kühe auf einem Melkkarussell gemolken werden.

Zum Unternehmen gehört auch ein Schweinezuchtbetrieb.

Nicht weit davon entfernt liegt die Farm von Karl Schibli, der vor rund 17 Jahren von Dälliken ZH ausgewandert ist und seinen Betrieb erst kürzlich auf biologische Produktion umgestellt hat. Auf fast allen Betrieben wird deutsch gesprochen.

Pflüger-WM 2003

Nachdem die Weltmeisterschaft im Jahr 2002 in der Schweiz stattgefunden hat, wird sie dieses Jahr im kanadischen Guelph durchgeführt, und zwar am Wochenende vom 22. und 23. August 2003. Auf den Reisen Nr. 4 und 5 besteht die Möglichkeit, bei diesem Grossereignis dabei zu sein. Der Programmablauf der fünften Reise ändert sich dadurch ein wenig. (Genaues Programm auf Anfrage). ■

SVLT-Reisedaten

1. Reise	23. Juni bis 6. Juli 2003*
2. Reise	14. bis 27. Juli 2003
3. Reise	11. bis 24. August 2003
4. Reise	18. bis 31. August 2003*
5. Reise	20. August bis 3. September 2003

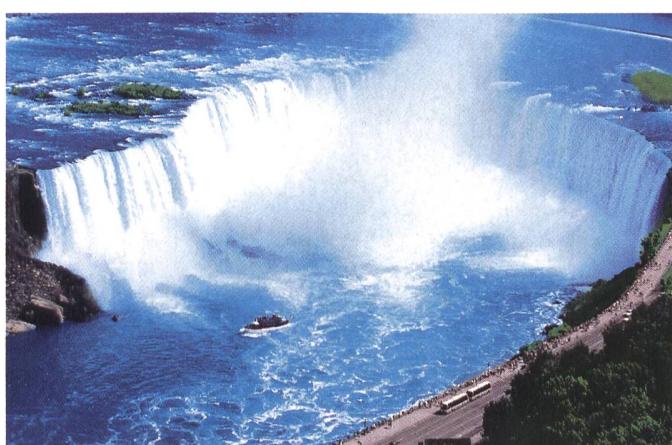
* Diese Reisen haben (bei Bedarf) eine französische und eine deutsche Reisebegleitung.

Pauschalpreis pro Person, 14 Tage, fast alles inklusive

Im Doppelzimmer	CHF 3890.–
Einzelzimmerzuschlag	CHF 950.–
Flughafen und Sicherheitstaxen	CHF 106.–
Zuschlag Reise 2, 3 (Hauptsaison)	CHF 280.–
Assistance PLUS	
(Annulations- und Rückreiseversicherung)	CHF 65.–
Reisegepäckversicherung	CHF 18.–

Mindestbeteiligung pro Gruppe: 20 Personen

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Imholz Spezialreisen jederzeit gerne zur Verfügung, Tel. 01 735 89 00



Kursprogramm 2003

Werkzeuge/Hofwerkstatt

Werkzeuge schärfen und härten WSH 1 Tag, CHF 90.–
Meissel, Pickel, Metall- und Steinbohrer, Holzbearbeitungswerkzeuge in Stand setzen. Messer von Futtererntemaschinen schärfen. Schleifgeräteauswahl.
25. 3. 2003

Elektrik und Beleuchtung

Fahrzeugelektrik EFZ 1 Tag, CHF 90.–
Anhängerbeleuchtung nachrüsten und in Stand setzen, Richtungsanzeiger und Lichtanlage am Traktor reparieren. Störungen an Anlasser und Vorglühanlage beheben.
24. 3. 2003

Fahrerinstruktionskurse

Mähdreschertechnik LMD 3 Tage, CHF 240.–
Fahrerschulung und Unterhalt, Organisation im Lohnunternehmen.
26.–28. 3. 2003

Fahrkurs G40 Siehe Seite 10.

Allgemeine Hinweise

- Die Kurseinladung wird spätestens 5 Tage vor Kursbeginn verschickt. Zusammen mit: Liste der Teilnehmenden, Rechnung, Infoblatt (Kursbeginn, Ortsplan Riken, Bahn- und Busverbindungen).
- Mittagessen im Restaurant; Getränkeautomat mit Mikrowellengerät in der SVLT-Cafeteria.
- Vermittlung von Einzel- oder Doppelzimmer in Privathaushalten. Zimmerzuteilung in der Reihenfolge der Anmeldungen.
- Wartung und Reparaturen an mitgebrachten Maschinen, Maschinenteilen und Geräten. (Bitte auf dem Anmeldetalon vermerken).
- Kursausweis bzw. Kurseintrag im Berufsausweis (mitbringen)
- Allfällige Kursannullierung mangels Teilnehmerzahl wird den Angemeldeten nach Möglichkeit bis 5 Tage vor Kursbeginn mitgeteilt.
- Bei Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor Kursbeginn wird ein Unkostenbeitrag von CHF 60.– verrechnet, wenn keine zwingenden Gründe vorliegen. Unbegründetes Nichterscheinen am Kurs berechtigt den SVLT, das volle Kursgeld zu verlangen.

Werkstattkurse

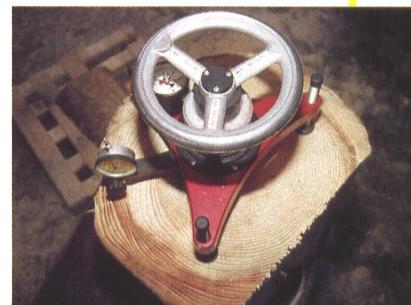
Weiterbildungszentrum Riken
Tel. 056 441 20 22, Fax 056 441 67 31
zs@agrartechnik.ch

Bauen mit Rundholz

Dieser eintägige Kurs richtet sich an Beratungs- und Lehrkräfte für Landtechnik, interessierte Bauplaner und Bauherrschaften.
Der letztjährige Kurs stiess auf ein so grosses Interesse, dass er wiederholt wird am

Donnerstag, 3. April 2003

im Weiterbildungszentrum
Verband für Landtechnik,
5223 Riken, Tel. 056 411 20 22



Geschraubte Konstruktion:
Messung der Belastbarkeit

Für die Kursvorbereitung und Durchführung zeichnen Ruedi Gnädinger, LBL, Hansueli Schmid, SVLT, Ludo von Caenegen, FAT, und Christoph Helbling, Eternit AG, Niederurnen, verantwortlich.

Der Kurs richtet sich an Beratungs- und Lehrkräfte für Landtechnik, interessierte Bauplaner und Bauherrschaften und dient der Beurteilung der Zweckmässigkeit von Bauen mit Rundholz. Ziel ist es, Bauausführungen und Holzkonstruktionen kennen zu lernen, die in Eigenleistung erbracht werden können. Dabei wird auf die benötigten Hilfsmittel aufmerksam gemacht.

Zu folgenden Themen sind Materialien ausgestellt und werden Vorführungen gemacht.

- Messen und Nivellieren
- Abbinden und Holzbearbeitung

- Holzverbindungen mit Nagelblechen
- Andere Holzverbindungen und deren Herstellung
- Aufrichten und Befestigen von Stützen
- Eindeckung mit Faserzementplatten
- Absturzsicherung und Arbeitsschutz

Das genaue Kursprogramm ist bei der landwirtschaftlichen Beratungszentrale in Lindau LBL, 8315 Lindau, oder beim SVLT in Riken (Tel. 056 441 20) erhältlich. Es kann auch unter www.lbl.ch (Link Kurse) abgerufen werden.

Anmeldungen an LBL, Kurssekretariat Lindau (Fax 052 354 97 97), E-Mail kurse@lbl.ch, oder Anmeldetalon unten benützen.

Kursanmeldung (auch für Rundholzkurs)

Kursbezeichnung und -typ (Buchstabenfolge)

Kursdatum

Name

Adresse, PLZ, Ort

Telefon

Datum und Unterschrift

- Einerzimmer
 Doppelzimmer
 Ich bringe folgende Maschinen, Geräte zum Kurs mit:

Einsenden oder faxen:
SVLT, 5223 Riken
Fax 056 441 67 31



«Schweizer Landtechnik»-Fachreise und Royal Show

Englische Landwirtschaft hautnah erleben

Englische Landwirtschaft hautnah beziehungsweise bodennah erleben, so heisst das Motto unserer Leserreise vom Sonntag, 29. Juni, bis Mittwoch, 3. Juli, die «Schweizer Landtechnik» zusammen mit der FAL Reckenholz und dem Reisebüro Agrar-Reisen durchführt.

Die Leserreise hat mit einem speziell ackerbaulichen Teil über Streifenfrässaat im Mais in der Grafschaft Devon, mit dem Besuch der Royal Show und dem Einblick in das Landleben von Südengland ein ausserordentlich vielseitiges Gesicht:

Das vorläufige Programm sieht vor, dass die Reisegruppe am Sonntag, 29. Juni 2003, nach London-Heathrow fliegt. Dann per Bus in westlicher Richtung in die Grafschaften Somerset und Devon fährt und dort Felder besichtigt, die im bekannten Milchproduktionsgebiet mit einer Streifenfräsmaschine aus der Schweiz bestellt worden sind. Damit verbunden ist auch eine Betriebsbesichtigung, die die Mentalität und das Know-how englischer Farmer in einem weitgehend liberalisierten Markt näher bringt.

Übernachtung in der Gegend von Exeter.

Am Montagmorgen diskutieren die Maisspezialisten im Rahmen einer Co-Veranstaltung mit der «Maize Growers association» die Verfahren einer effizienten Sätechnik aus ökonomischer und ökologischer Sicht. Parallel dazu bietet sich die Möglichkeit an die Atlantik-

küste zu fahren. Am Nachmittag Fahrt mit einem Zwischenhalt zum Übernachtungsort nach Stratford upon Avon, wo der berühmte englische Dichter William Shakespeare lebte. Nachtessen in einem englischen Pub.

Am Dienstag steht dann der ganztägige Besuch der Royal Show auf dem Programm. Diese Ausstel-

lung bietet den typisch englischen Mix von Folklore, englischer Tierliebe, Noblesse sowie Spitzentechnologie für die Farm- und Forstwirtschaft.

Am Mittwoch ist nochmals eine hoch interessante Besichtigung geplant, bevor sich die Reisegruppe nach dem Mittagessen zum Flughafen Heathrow verschiebt. Abends Ankunft in Zürich Flughafen.

Die detaillierte Ausschreibung folgt.

Die Reise wird in enger Zusammenarbeit mit der Gruppe Anbausysteme und Ackerbau der eidgenössischen Forschungsanstalt für Agrarökologie und Landbau FAL unter der Leitung von Christian Bohren durchgeführt. Diese Fachstelle befasst sich aus agronomischer und technischer Sicht mit der Weiterentwicklung der Maissätechnik.



Streifenfrässaat fasst in UK Fuss.

Weitere Informationen und Voranmeldung

Christian Bohren, FAL Reckenholz, Direktwahl 01 377 72 38, oder Redaktion «Schweizer Landtechnik», Telefon 056 441 60 77.

Geschicklichkeitsfahren

Nidwalden/Obwalden

Sonntag, 13. April 2003, ab 8.30 Uhr, Ennetbürgen (Herdern)
Gestartet wird in den Kategorien Junioren, Aktive, Frauen
Das Geschicklichkeitsfahren wird von den Sektionen Nidwalden und Obwalden gemeinsam durchgeführt.

Anmeldung auf dem Platz.

Zuständig für das Geschicklichkeitsfahren:
Herr Odermatt (Vorstandsmitglied) 079 229 01 30

Luzern

Sonntag, 4. Mai 2003, auf dem Areal der Rottal-Auto AG in Russwil

Schaffhausen

Sonntag, 1. Juni 2003, im Werkhof des Kantons im Schweizersbild

Thurgau

Samstag/Sonntag, 14./15. Juni 2003, Areal Firma Zwicky,
Müllheim-Wigoltingen

Verschiebung

Die für den 17. März 2003 vorgesehene Maschinenvorführung «Umweltschonende und pflanzengerechte Gülleausbringung» auf dem Dornhof in Zuzgen AG wird auf den 9. September 2003 (mit Verschiebungsdaten 10./11./12. September) verschoben.

Schweizer Meisterschaft im Geschicklichkeitsfahren mit Traktoren

Am Sonntag, 24. August, in Bilten GL

Es laden ein: SVLT, VLT St. Gallen und Turnverein Bilten GL